

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	56368
		DK5 DK5-GK	7448 7450
		DK5 - Name	Ohlstedt-Süd
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	289 127
Bearbeitung	PRO	Kartierung	19.07.2011
Räumliche Abbildung	Linie	Fläche / Länge [m²/m]	2710,76
Anzahl Abschnitte	10	Breite (lineare Abb.) [m]	5,4

Gesetzlicher Schutz	§ 14 (2) 2.2 Knicks	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	---------------------	-----------------------------	------

Gesamtbewertung	6 Wertvoll
– Alter	8 Biotop hohen Alters, 200 bis 500 Jahre
– Belastungsgrad	5 Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– Ökolog. Funktion	7 Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6 Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Teilweise intakte Knickwälle mit ca. 1 m Höhe und 2 bis 3 (im N auch 4)m Breite mit dichtem Baumbestand, häufig aus alten Stiel-Eichen, die bis zu 85 cm Stammdicke erreichen und lockerer Strauchschicht mit viel Hasel und Hainbuche sowie ebenfalls entwickelter lockerer Krautschicht aus hohen Anteilen Heckenkirsche, die die Pflanzen berankt und einem grasreichen, aber auch krautreichem Unterwuchs, im Frühjahr vermutlich auch reich an Geophyten. Die Wälle wurden mehrreihig bepflanzt. Entlang der benachbarten Straße ist i.d.R. ein Straßenrandgraben vorhanden, der 0,5 bis 1 m tief und ca. 1 m breit ist. In der Nähe benachbarter Privatgrundstücke ist der Wall anthropogen überprägt, so wird der Wall als Zierrasen gemäht oder Ziersträucher sind angepflanzt, mitunter finden sich Ablagerungen von Gartenabfällen. Streckenweise ist der Wall (teilweise) abgetragen (so Abschn 9), nur stehengebliebene Eichen-Überhälter markieren dann den Verlauf, bzw die Strauchschicht ist zur Sichtschutzhecke für die Wohnbebauung umgeformt. Auch sind Bereiche seit der Vorkartierung vollkommen verschwunden. Abschn 5 hat besonders mächtige Eichen, diese sind aber schon tw beseitigt; die Strauchschicht ist durch nachgepflanzte Ziersträucher ebenfalls zum Sichtschutz umgewandelt. An Einmündungen sind Gehölze generell beseitigt. Wo die Knicks allerdings noch unbeschädigt vorhanden sind, haben sie ein großes, kleinklimatisch förderliches Grünvolumen.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	HWM	Strauch-Baum-Knick (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Lottbeker Weg		
Nachbarnutzung/en	Straße, Grünland, Acker, Einfamilienhausbebauung		
Rechtswert (X)	574839	Hochwert (Y)	5948140
Bezirk	Wandsbek	Naturraum	Stapelfelder Jungmoränengebiet (702.00)
Stadtteil (OT-Nr.)	Bergstedt (524)	Gemarkung	Bergstedt (538)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	LSG Duvenstedt, Bergstedt, Lemsahl-Mellingstedt, Volksdorf und Rahlstedt [HH-2009 / Anteil: 44%], LSG Wohldorf/Ohlstedt [HH-2046 / Anteil: 2%]		
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

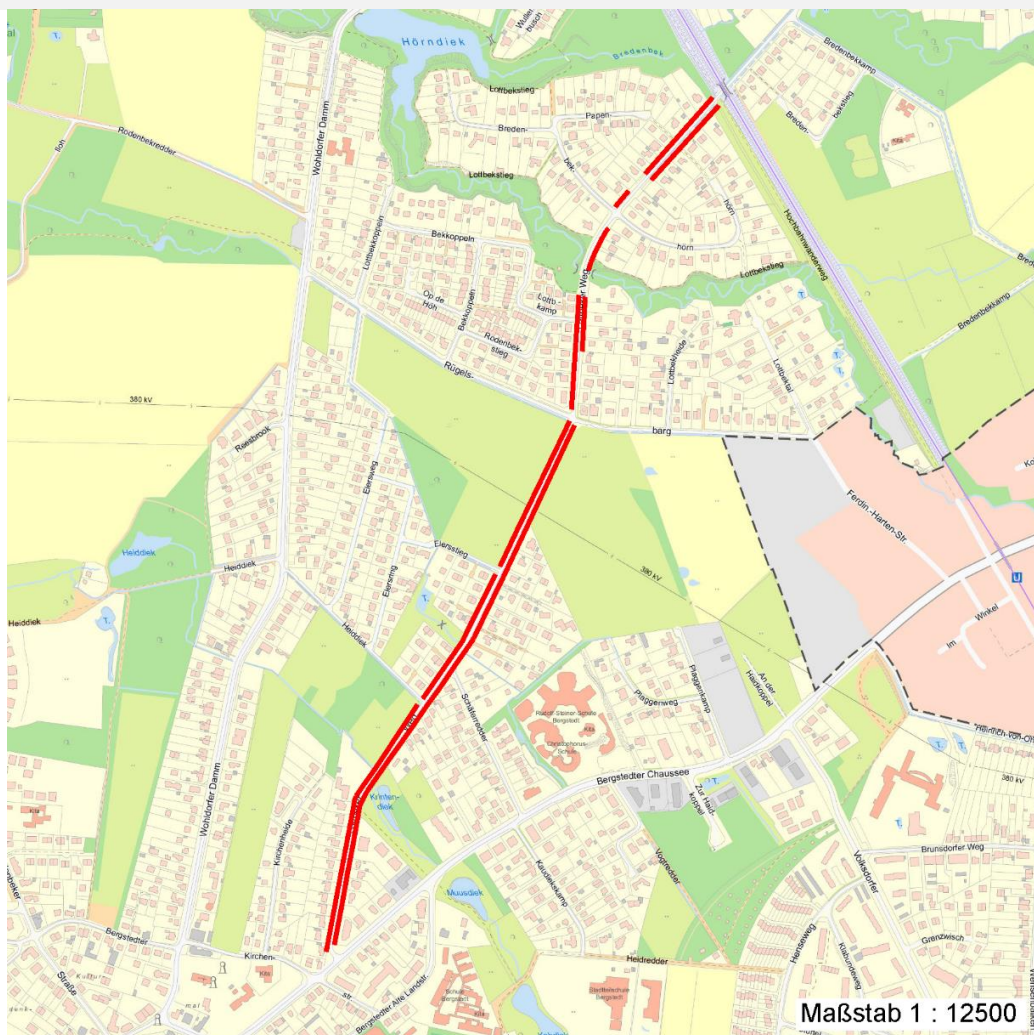
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	56368
		DK5 DK5-GK	7448 7450
		DK5 - Name	Ohlstedt-Süd
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	289 127
Bearbeitung	PRO	Kartierung	19.07.2011
Räumliche Abbildung	Linie	Fläche / Länge [m²/m]	2710,76
Anzahl Abschnitte	10	Breite (lineare Abb.) [m]	5,4

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
56368	56367	7448	289	07.09.2003	K	7450	127

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
10479	0	7448_289_190711_1.JPG	SW
10480	0	7448_289_190711_2.JPG	SW
10481	0	7448_289_190711_3.JPG	
10482	0	7448_289_190711_4.JPG	NE

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	56368	
			DK5 DK5-GK	7448	7450
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Ohlstedt-Süd	
Bearbeitung	PRO	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt	289 127
Räumliche Abbildung	Linie		Kartierung	19.07.2011	
Anzahl Abschnitte	10		Fläche / Länge [m²/m]	2710,76	
			Breite (lineare Abb.) [m]	5,4	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Starke Lärmbelastung Straßenbau / -ausbau Verkehrsspezifische Schadstoffeinträge und Störungen; Verunreinigung mit Gartenabfällen; gärtnerische Überprägung in Gartennähe.
Wertgesichtspunkte	Landschaftstypischer Biotop Stadtklimatisch günstiges Grünvolumen Wertvoller alter Baumbestand, landschaftsprägend; Vernetzungsbiotop, Lebensraum zahlreicher Arten
zoologisch bedeutsame Strukturen	Bestandteil der historischen Kulturlandschaft Alte Bäume mit Höhlen Dichte spontane Gebüsche
Bedeutung für Tiergruppe	Spontane Vegetation jeder Form Insekten, allgemein Vögel Kleinsäuger
Maßnahmen	Erhalt, auch an Einmündungen, keine neuen Durchfahrten; auch in Gartennachbarschaft unbeeinträchtigt belassen.

Foto

Fotodatei	7448_289_190711_1.JPG	Fotodatei	7448_289_190711_2.JPG
Bildbeschreibung	Abschn 3: Die Fahrbahn ist re hinter dem Wall	Bildbeschreibung	Abschn 4
Aufnahmerichtung	SW	Aufnahmerichtung	SW



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	56368
		DK5 DK5-GK	7448 7450
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Ohlstedt-Süd
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	289 127
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	19.07.2011
Anzahl Abschnitte	10	Fläche / Länge [m²/m]	2710,76
		Breite (lineare Abb.) [m]	5,4

Foto

Fotodatei 7448_289_190711_3.JPG
Bildbeschreibung Abschn 5 (li) beim Rügelsbarg
Aufnahmerichtung



Fotodatei 7448_289_190711_4.JPG
Bildbeschreibung Abschn 3, im S
Aufnahmerichtung NE



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Strauch-Baum-Knick (2000)	Biotoptyp	HWM
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	6 - halbsonnig bis halbschattig
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	48.0.04.02 - Carpinion (Hainbuchen-Mischwälder)

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	56368	
			DK5 DK5-GK	7448	7450
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Ohlstedt-Süd	
Bearbeitung	PRO	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt	289 127
Räumliche Abbildung	Linie			Kartierung	19.07.2011
Anzahl Abschnitte	10			Fläche / Länge [m²/m]	2710,76
				Breite (lineare Abb.) [m]	5,4

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	5,9
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	5,7
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6
	Reaktion	schwach sauer	6,2
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	5,3
Zeigerwerte	Futterwert	ausreichende Futterqualität	4,5
	Wechselfeuchteanzeiger		5
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		4

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Acer campestre (Feld-Ahorn)	7	w		-													
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	h		-													
Aesculus hippocastanum (Gewöhnliche Rosskastanie)	7	w		B1	-												
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	X		-	-												
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	w		B1													
Anthriscus sylvestris (Wiesen-Kerbel)	7	w		-													
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w		B1	-												
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	w		-	-												
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	h		-													
Corylus avellana (Haselnuss)	7	z		-													
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	z		-													
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w		-													
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	w		-													
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	h		-													
Fallopia japonica (Japanischer Staudenknöterich)	7	z		-													
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	z		-													
Galeobdolon argentatum (Garten Goldnessel)	7	X		-	-												
Galeobdolon argentatum (Garten Goldnessel)	7	w		-													
Galeopsis tetrahit (Gewöhnlicher Hohlzahn)	7	w		-													
Geranium robertianum (Stinkender Storchschnabel)	7	w		-	-												
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	w		-													
Hieracium aurantiacum (Orangerotes Habichtskraut)	7	X		-	-												
Hieracium sabaudum (Savoyer Habichtskraut)	7	w		-													
Impatiens glandulifera (Drüsiges Springkraut)	7	X		-	-												
Juglans regia (Echte Walnuss)	7	X		-	-										D		
Lonicera periclymenum (Wald-Geißblatt)	7	z		-													
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	z		-													
Polygonatum multiflorum (Vielblütige Weißwurz)	7	w		-													
Prunus avium (Vogel-Kirsche)	7	w		-													
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	w		-													
Prunus spinosa (Schlehe)	7	z		-													
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	h		B1													

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	56368	
			DK5 DK5-GK	7448	7450
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Ohlstedt-Süd	
Bearbeitung	PRO	Kopie	Biotop-Nr. alt	289	127
Räumliche Abbildung	Linie	Nein	Kartierung	19.07.2011	
Anzahl Abschnitte	10		Fläche / Länge [m²/m]	2710,76	
			Breite (lineare Abb.) [m]	5,4	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Ribes rubrum (Rote Johannisbeere)	7	w		-														
Ribes uva-crispa (Stachelbeere)	7	w		-	-													
Rubus caesius (Kratzbeere)	7	w		-														
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	w		-														
Rubus idaeus (Himbeere)	7	w		-	-													
Salix aurita (Ohr-Weide)	7	w		-														
Solidago gigantea (Riesen-Goldrute)	7	X		-	-													
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	w		-														
Spiraea spec. (Spierstrauch)	7	w		-														
Stellaria holostea (Große Sternmiere)	7	h		-														
Symphoricarpos albus (Schneebeere)	7	w		-	-													
Anzahl Rote Liste Arten													1					
Anzahl Arten													42					

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland